



Dialogrunde 2 – Jugendliche suchen Räumlichkeiten

FRUTIGEN Letzten Donnerstag trafen sich Simeon Gehri von der OKJANiesen, Gemeinderätin Trix Hurni sowie fünf Jugendliche und junge Erwachsene aus Frutigen und Reichenbach zu einer weiteren Diskussions- und Lösungsrunde. Ihr Ziel ist es, einen geeigneten Standort für den «Secondroom» zu finden.

MARTIN WENGER

Das Bedürfnis nach Party-, Arbeits-, Club- und Werkräumen sowie mietbaren Flächen für Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene ist im Kanton sehr gross. Zwar existiert zurzeit mit dem «Secondroom» an der Schwandstrasse ein solches Trefflokal.

Das Gelände, auf dem es sich befindet, wird aber voraussichtlich nächstes Jahr verkauft – was die Schliessung des «Secondrooms» bedeutet.

Aus diesem Grund ist Simeon Gehri nun mit einer etwa 20-köpfigen Gruppe daran, einen neuen Standort zu suchen. An diesem zweiten Abend ging es darum, Massnahmen und Strategien zu planen. Zu Beginn fasste Gehri zusammen, was in der ersten Dialogrunde im August besprochen worden war – unter anderem, welche Bedürfnisse eine solche Örtlichkeit erfüllen sollte. Anschliessend wurden verschiedene mögliche Lokale ins Auge gefasst und deren Vor- und Nachteile zusammengetragen.

Die angeregte Diskussion verdeutlichte, wie wichtig und dringlich es ist, dass ein Begegnungsort für Jugendliche gefunden wird – aber auch, wie schwierig die Suche ist. Gehri formulierte es so: «Wir haben drei Runden lang diskutiert – jetzt kommt erst die Arbeit.»

Am Schluss des Abends wurde die Strategie, nach der die Gruppe weiterarbeiten wird, festgelegt: Es gilt, das Bewusstsein zu fördern, ein Konzept zu erarbeiten und Geld zu beschaffen. Mit dem Festlegen des Datums für die nächste Dialogrunde schloss Gehri den Abend.

Kontakt zum Mitreden unter Tel.: 075 429 46 58



Die Gruppe beim Besprechen ihrer Strategie.

BILD: MARTIN WENGER